

**Zeitschrift:** Landtechnik Schweiz

**Herausgeber:** Landtechnik Schweiz

**Band:** 35 (1973)

**Heft:** 13

**Rubrik:** OLMA 1973

#### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

#### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

#### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

**Download PDF:** 19.01.2026

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

## **OLMA 1973 (11.–21. Oktober)**

Seit einigen Tagen wirbt ein farbenprächtiges Plakat, geschaffen von R. Chiccerio für die OLMA 1973, an den Plakatwänden zum Besuch der Schweizer Messe für Land- und Milchwirtschaft in St. Gallen. Es ist an der Zeit, in kurzen Zügen das Angebot der diesjährigen Messe zu umschreiben. Neben den praktisch gleichen Messegruppen wie bis anhin, mit Schwerpunkt auf Land- und Milchwirtschaft, wird wieder eine Reihe von Sonderschauen und -Veranstaltungen das Programm der OLMA bereichern. Dies bestätigt, dass die verantwortlichen Organe einer bislang eingehaltenen Linie treu bleiben wollen. Gastkanton der OLMA 73 ist der Tessin, der in der Halle D mit einem naturgetreuen Grottino südländische Atmosphäre einfangen will. Mit einem rings um die Gaststätte dargestellten Querschnitt durch seine Landwirtschaft werden die Besucher darüber informiert, was der Kanton Tessin in dieser Sparte zu bieten hat. Zweifellos wird gerade diese Sonderschau die Aufmerksamkeit aller OLMA-Besucher finden. Dazu wird am Tessinertag vom 13. Oktober noch die Folklore unserer Miteidgenossen ennet des Gottahards zum Zuge kommen.

Die Viehschauen werden vom st. gallischen Brauviehzuchtverband, den Brauviehzüchtern aus den Berggebieten der OLMA-Kantone (Auktionstiere) und dem Kanton Tessin mit einer Anzahl munterer Ziegen der Verzasca-Rasse und Schafen bestritten.

Bereits bekannte Sonderschauen sind in der Halle C im Erdgeschoss (Milchstrasse) und im Obergeschoss (Lignum) untergebracht.

Von grosser Anziehungskraft wird die Produktschau des Kantons St. Gallen in der Halle 3 sein, diesmal sogar verbunden mit Kochdemonstrationen von Lehrlingen des st. gallischen Gastgewerbes.

Die Eidg. Alkoholverwaltung bringt mit dem MODERAMA in der Halle 10 ganz neue Aspekte. Mit Film und Live-Modevorführungen soll ein besserer Zusammenhang zwischen gesunder Ernährung und gleicher Bekleidung dargestellt werden. Ein Ernährungsberatungsstand bildet die gewünschte Ergänzung zu diesem Vorhaben.

In der Halle F wird, wie letztes Jahr, wieder jeder Mann Gelegenheit haben, seine Weihnachtskerze aus echtem Bienenwachs selber zu ziehen. Eine Betätigung, die nicht nur Spass macht, sondern einem Teilnehmer auch an Weihnachten noch Freude bereiten wird.

Die traditionellen Verpflegungsstätten sind durchaus gerüstet, zu vernünftigen Preisen rasch und gut die Messebesucher zu befriedigen. Wem diese nicht genügen, der hat immer noch Gelegenheit, in der Degustationshalle seinen leiblichen Bedürfnissen Genüge zu verschaffen.

Alles in allem darf sicher gesagt werden, dass auch 1973 die OLMA-Besucher voll und ganz auf ihre Rechnung kommen werden und den Besuch der Messe und der Gallus-Stadt nicht bereuen, zumal auch heuer wie immer die SBB und die meisten schweizerischen Privatbahnen die Fahrvergünstigung «Einfach für retour» gewähren. PD OLMA

## **Ein Rückblick zur Motorkarrenprüfung in Wieselburg**

Ing. Roman Sieg, BVPA, Wieselburg/Erl., Oesterreich  
und FAO-Stipendiat Dipl. Ing. Teodor Mulea, Rumänien

(1. Teil)

Nun sind es bereits fast acht Jahre her, dass sich die Bundesversuchs- und Prüfungsanstalt für landw. Maschinen und Geräte in Wieselburg mit der Prüfung von Motorkarren – damit werden in Oesterreich vom Gesetzgeber die Transporter und Selbstfahrlade-

wagen für den Hangeinsatz bezeichnet – intensiv befasst. In dieser Zeit wurden 24 Maschinen zur Prüfung angemeldet. Davon wurden 15 Fahrzeuge positiv und 9 negativ beurteilt, wobei die von vornherein wegen klarer Mängel oder dem vorgegebenen